



Schmerzerfüllt geben die Gefertigten Nachricht von dem sie tiefbetrübenden Ableben ihres innigstgeliebten Vaters,
beziehungsweise Schwiegervaters, Großvaters und Schwagers, des Herrn

Johann Ritter von Gaiszler

k. k. Feldmarschall-Lieutenant a. D., Ritter des österreichischen Leopold-Ordens mit der Kriegs-Decoration etc. etc.

welcher Samstag, den 21. März 1885, Morgens, nach schweren Leiden, im 75. Lebensjahre verschieden ist.

Die irdische Hülle des theueren Verbliebenen wird Montag den 23. d. M., um 7,2 Uhr Nachmittags, vom
Trauerhause: Hiezing, Neugasse Nr. 22, in die Pfarrkirche zu Maria Hiezing überführt, daselbst feierlich
eingesegnet und sodann auf dem Central-Friedhofe im eigenen Grabe zur Ruhe bestattet.

Die heiligen Seelenmessen werden Dienstag den 24. d. M., um 10 Uhr Vormittags, in obgenannter
Pfarrkirche gelesen.

Hiezing, den 21. März 1885.

Carl von Muralt
k. k. Generalmajor
als Schwager.

Antonie von Muralt, geb. von Jedina
als Schwägerin.

Rudolf Ritter von Gaiszler
k. k. Hauptmann im Generalstabs-Corps
als Sohn.

Conchette von Gaiszler, geb. von Muralt
als Schwiegertochter.

Rudolf und Isabelle
als Enkel.



Weslyshoven
Herrn Dr. Finckh
Kesselsberg in
Kesselsberg

